



Anmeldung zur Kommunikationsabklärung Fragebogen zur aktuellen Situation

1. Datum der Abklärung:
2. Grund für die Abklärung:
3. Name und Alter des/der (potentiellen) UK-Nutzenden:
4. Diagnose:
5. Institution, Gruppe:
6. Zuständige Bezugsperson:
7. Anwesende Personen bei der Abklärung:



8. Wurden die Eltern/Entscheidungsberechtigten informiert?

9. Beobachtete Eigenheiten des/der UK-Nutzenden in der Wahrnehmungsverarbeitung (visuell, auditiv, taktil, olfaktorisch):

10. Beobachtete Eigenheiten bei einfachen motorischen Aufgaben (z.B. Greifen eines Gegenstandes, Drücken eines Knopfes, öffnen einer Tür):

11. Beobachtete Eigenheiten bei komplexen und mehrteiligen motorischen Aufgaben (z.B. mit Farbklotzen ein Muster legen, puzzlen, sich aus einer Flasche Wasser in ein Glas füllen):

12. Beobachtete Eigenheiten bei Handlungsabläufen (z.B. Auf die Toilette gehen, Tisch decken, ein Spiel spielen):

13. Verfügt der/die UK-Nutzende über Lautsprache (keine, individuelle Begriffe, Einzelwörter, 2-Wort-Sätze, Telegrammstil, grammatikalisch vollständige Sätze)?

14. Wenn ja, wie setzt er/sie diese ein (Echolalien, Stereotypien, welche kommunikativen Funktionen sind abgedeckt (siehe Frage 20))?



15. Wie viele verschiedene Begriffe setzt der/die UK-Nutzende regelmässig kommunikativ ein (Lautsprache und andere Ausdrucksmöglichkeiten zusammen)? Gar keine, <50, <100, <250, <500, <1000, <2500

16. Bisher durchgeführte UK-Massnahmen (z.B. Gebärden, PECS, fc):

17. Wann war dies?

18. Bisher verwendete Hilfsmittel (z.B. Situationstafeln, -Bücher, Geräte, Zeiger), bitte zur Abklärung mitnehmen:

19. In diesen Situationen angewendet:

20. Welche kommunikativen Funktionen werden damit abgedeckt (z.B. Bedürfnisse, Informationsaustausch, Beziehungspflege, Selbstdarstellung, Sozialhandeln):

21. Benötigte Hilfestellungen zur Kommunikation

22. Bisheriger Erfolg der durchgeführten Massnahmen, mögliche Gründe dafür:



23. Einschätzung des Sprachverständnisses des/der UK-Nutzenden, Begründung dafür:

24. Ziele einer möglichen Kommunikationsförderung und konkrete Fragestellungen für die Abklärung:

25. An wen geht die Rechnung:

26. Der Fragebogen wurde ausgefüllt von:

Den Fragebogen bis 14 Tage vor dem Abklärungstermin an das efc senden (Adresse auf der ersten Seite).